

Protokoll Mitgliederversammlung Bienenfreunde Wonnegau e.V.



Monsheim, Montag, 18.03.2024 - Gaststätte „Pokal-Monsheim“

Beginn (Uhrzeit): 19:00 Uhr

Ende (Uhrzeit): 20:35 Uhr

Teilnehmer/innen:

Klaus Berbner	Joachim Kiese Wetter
Volker Deutsch	Ulrich Lehmann
Wilhelm Edel	Sabrina Leidner
Merlin Ettl	Horst Ramb
Vera Glöckner-Klingmann	Nora Schäfer
Astrid Gräf	Martina Schleicher
Karl-Ludwig Gräf	Stefan Vonderschmitt
Anna Hormuth	

Tagesordnung

- Top 1: Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden
- Top 2: Feststellung der fristgerechten Einladung und Beschlussfähigkeit
- Top 3: Anträge zur Änderung der Tagesordnung
- Top 4: Bericht des Vorstands
- Top 5: Bericht des Kassenwarts
- Top 6: Bericht der Kassenprüfer
- Top 7: Entlastung des Kassenwarts
- Top 8: Entlastung des Vorstands
- Top 9: Wahl der Kassenprüfer
- Top 10: Vorschlag Ergänzung Beitragsordnung: „Familien zahlen nur einmaligen Aufnahmebeitrag“
- Top 11: Vorschläge, Anträge und Verschiedenes

Top1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden

Top 2: Die Einladungen waren fristgerecht versandt. Die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung wurde festgestellt.

Top 3: Es gab keine Anträge zur Änderung/Ergänzung der Tagesordnung.

Top 4: Bericht des Vorstands

Rückblick

- Vereinsgründung am **12.05.2023**
- **22.06.2023** Eintragung ins Vereinsregister als e.V.
- **21.06.2023** Artikel Wormser Zeitung „Neuer Imkerverein“
- **29.06.2023** Neuer Verein Online Ausgabe Mittelhessen
- Fortlaufend mehrere Berichte im Nibelungenkurier (u.a. regelmäßiger Hinweis „Stammtisch“)
- Fortlaufende Organisation des „offenen Imkerstammtischs“

- Fortlaufende Pflege und Weiterentwicklung **Homepage**
Neuerung: Aufnahme der Imkeradressen für eine bessere Honigvermarktung
- Bis jetzt gab es **7 Vorstandstreffen** (letztes am 11.03.2024) und **2 Verbandstreffen** in Neustadt (letztes 17.03.2024)
- Im **November 2023** wurde eine Spendenanfrage an 35 regionale Unternehmen initiiert: Ergebnis 1000,- Euro
- **Dezember 2023:** Teilnahme mit Stand (Brezel- und Honigverkauf) auf dem Adventsmarkt in Herrnsheim
Positive Resonanz, so dass eine Teilnahme auch 2024 gewünscht wird.
Allerdings findet zeitgleich in Monsheim der Weihnachtsmarkt statt. Eine Teilnahme an beiden Veranstaltungen scheint derzeit nicht möglich zu sein.
- **Dezember 2023:** Teilnahme mit Stand und Honigverkauf beim Glühwein-Abend „Restaurant Sandwiese“
- **Inventar/Vereinseigentum:**
 - Spende vom IV RLP: Entdeckelungsgeschirr, 2-Waben-Schleuder, Doppelsieb
 - Spende von der Fa. Immobilien Kiesewetter: Bienenschaukasten (z. B. für Schulen und Kitas ausleihbar)
 - eigene Anschaffungen: Pavillon (Vereinskasse-Spendenauftrag vor Weihnachten), geeichte Waage (finanziert EWR-Crowdfunding), Kinderimkeranzüge (6 Jacken, 2 Vollanzüge und Handschuhe) demnächst (finanziert EWR-Crowdfunding)
Die Waage steht bei Merlin. Dort kann man eine Vergleichseichung der eigenen Waage durchführen, die von Merlin testiert wird.
- **Januar 2024:** Förderantrag bei der ADD (Aufsichts- und Dienstleistungs-
direktion) für 4-Wabenschleuder, Honigabfüller, Wachsschmelzer, etc. Die ADD übernimmt 30% der Anschaffungskosten.
- **30.12.2023** - Ankündigung eines „Jungimkerkurs“ im Nibelungenkurier und auf der Homepage
- **Februar 2024:** Infoveranstaltung für Jungimkerkurs und Start des Jungimkerkurs mit 6 Teilnehmerinnen und Teilnehmer
Bisher fanden 2 x 3 Stunden Theorie statt. Ab dem **13.04.24** beginnt die Praxis in Worms Herrnsheim. Hier werden die Jungimker Ableger bilden und diese eigenverantwortlich unter Anleitung betreuen.
- **Sep./Okt. 2023: Presseaufruf** im Wonnegauer Magazin und im Nibelungenkurier „Suche nach Grasflächen“ zum Anlegen einer Blühwiese.
- **Dezember 2023:** Verhandlungen mit der Fa. Wilms Alzey bzgl. eines Konzepts zur Anlage einer Blühwiese
- Im **Januar 2024 wurde** mit der Fa. Wilms ein Vertrag abgeschlossen.
Ergebnis: 2 Jahresvertrag, 1. Jahr Anlage ca. 300 qm Blühwiese, Aufstellen eines Wildbienenhotels, Aufstellen und Betreuung eines Bienenvolks durch Ulrich (i.V. Merlin). Im 2. Jahr erfolgt ggf. eine Nachsaat der Blühwiese, Betreuung des Bienenvolks durch Ulrich (i.V. Merlin).
Nach Ausgaben/Einnahmen - Kalkulation bleiben für die Vereinskasse ca. 2000 bis 2500 Euro über die 2 Jahre
Am 23.03.2023 treffen sich alle interessierten Mitglieder zum Anlegen der Blühwiese und Aufstellen des Wildbienenhotels.
Die Fa. Wilms bekommt den Honig des Volkes abgefüllt und etikettiert.
Im Anschluss: Zeitungsberichte und Artikel in der Imkerzeitschrift „Bienen

- und Natur“ als Vorzeigeprojekt. (Der Auftrag wird vom Imkerverband übernommen.)
- **Mitglieder:** Aktuell 20, d.h. innerhalb von 10 Monaten fast verdreifacht!
 - Bisher gab es in der Vorstandschaft 2 Wechsel. **Danke an Ulrich** (Beisitzer) **und Karl-Ludwig** (Schriftführer). Neuer Beisitzer ist Stefan, Schriftführerin ist Nora.

Ausblick:

- **6. und 7. April 2024:** Teilnahme an „Worms blüht auf“ mit Verkaufs-/Infostand.
Verteilen von Blühsamentütchen mit vereinseigenen Aufklebern
Für den Verkauf wird noch eine Rückmeldung aller Vereinsimker bzgl. der Menge des Honigs benötigt, der bei „Worms blüht auf“ angeboten werden kann.
Eine „To-do-Liste“ für die Veranstaltung wird zum Eintragen online gestellt.
- **Bienenlehrgarten/Vereinsgrundstück** => siehe Top 10
- Mehr **Transparenz:** Die Termine der Vorstandssitzungen werden auf der Vereins-Homepage stehen. Themenvorschläge hierfür können von den Mitgliedern eingereicht werden.

Top 5: Bericht des Kassenwarts (Klaus) für den Zeitraum vom 23.5.2023 bis zum 31.12.2024

Einnahmen	Aufnahmegebühren	125,00 €
	Mitgliedsbeiträge	487,90 €
	Sonstiges (Verkauf u.ä.)	1346,31 €
	Spenden	4363,10 €
Ausgaben	Investitionen	870,70 €
	Verbrauchsmaterialien/ Gebühren	1942,96 €
	Saldo	3508,65 €

Top 6: Bericht der Kassenprüfer

Astrid und Ulrich bestätigen die Kassenprüfung und die ordnungsgemäße Verwaltung des Vereinsvermögens.

Top 7: Entlastung des Kassenwarts

Dem Antrag von Anna, den Kassenwart zu entlasten, wird per Handzeichen **einstimmig zugestimmt.**

Top 8: Entlastung des Vorstands

Dem Antrag von Anna, den Vorstand zu entlasten, wird per Handzeichen **einstimmig zugestimmt.**

Top 9: Wahl der Kassenprüfer 2024

Astrid und Ulrich werden per Handzeichen **einstimmig** zu den Kassenprüfern für das Jahr 2024 **gewählt.**

Top 10: Vorschläge/Anträge

- **Satzungsänderung:** Die Aufnahmegebühren für Familien sind nicht eindeutig in der Satzung geregelt. Dem Antrag von Volker, dass bei Familienmitgliedschaften nur einmal die Aufnahmegebühr zu entrichten sein soll, wird per Handzeichen **einstimmig zugestimmt**.
 - **Bienenlehrgarten/Vereinsgrundstück**
 - a) Herrnsheim
 - Es gibt einen ca. 1300 qm großen privaten Obstgarten (Birnen und Apfelbäume) gegenüber Schlosspark in Herrnsheim zu pachten. Die Jahrespacht bei einer Laufzeit von 20 Jahren beträgt etwa 130 Euro.
 - Der Eigentümer hat keine Vorgaben für die Gestaltung, wünscht aber die Pflege des Grundstücks.
 - Folgende Arbeiten stehen an: ein Teil der Bäume muss entfernt werden, Benjes-Hecke anlegen, Zaun stellen, Parkplatz schottern, Hütte stellen (50 m³ umbauter Raum sind für das Grundstück zugelassen), Brunnen graben, Inselanlagen und regelmäßige Pflege des Grundstücks (Mahd, Baumschnitt etc.).
 - Den Baumschnitt würde federführend Willi übernehmen.
 - Die zu erwartenden Kosten von ca. 7500 Euro sind für den Verein tragbar.
 - Das Grundstück könnte für Veranstaltungen wie das Schlossfest oder das Rheinradeln gut genutzt werden. So wären zusätzliche Vereinseinnahmen und das Präsentieren des Vereins möglich.
 - Eine Nutzung für Vereinsveranstaltungen (Stammtisch, Versammlungen, Jungimkerkurse, Kurse für Kitas und Schulen, Tag der offenen Tür, ...) und private Veranstaltungen von Vereinsmitgliedern ist angedacht. Ebenso könnten Vereinsmitglieder bei Bedarf Bienenvölker auf das Grundstück stellen.
 - Die rechtlichen Voraussetzungen (Versicherung etc.) müssen geklärt werden.
 - Voraussetzung für ein Gelingen ist die Bereitschaft der Mitglieder, sich aktiv an den anfallenden Arbeiten (auch langfristig) zu beteiligen. Hier werden auf Grund der geringen Mitgliederzahl Bedenken geäußert. Es wird diskutiert, ob ein solch umfangreiches Projekt nicht besser erst gestartet werden sollte, wenn der Verein mehr Mitglieder hat. Dem entgegen steht, dass dieses Grundstück optimal für unsere Bedürfnisse ist. Zu einem späteren Zeitpunkt ist es sehr fragwürdig, ob ein geeignetes Grundstück gefunden werden kann. Außerdem sind wir zeitlich flexibel, so dass der Verein bei diesem Grundstück sein eigenes Tempo gehen kann. Die Arbeitseinsätze (mit anschließendem geselligem Zusammensein) müssen im Voraus geplant werden.
 - Abstimmung:** Soll der Verein dieses Grundstück pachten und erhält der Vorstand die Bevollmächtigung zur Anschaffung des nötigen Materials (Zaun, Schotter, Gartenhaus, Brunnen, Solaranlage)

für das Projekt	stimmen	12 Mitglieder
gegen das Projekt	stimmen	0 Mitglieder
Stimmhaltungen		3 Mitglieder
- Volker terminiert ein Treffen mit dem Eigentümer, um den Pachtvertrag abzuschließen.

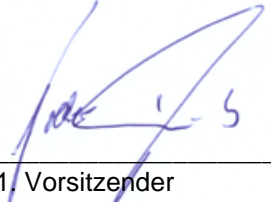
b) Monsheim

Eine Alternative wäre ein Pachtvertrag mit der Gemeinde Monsheim. Allerdings hat der Bürgermeister bis zum heutigen Termin keine Rückmeldung gegeben, ob die Obere Naturschutzbehörde einen Bienenlehrgarten genehmigen würde, da das Grundstück an ein Naturschutzgebiet grenzt. Eine Hütte/ein Gartenhaus ist nicht erlaubt.

Anmerkungen:

Bestätigt:


Schriftführerin


1. Vorsitzender